

PRESSEMITTEILUNG

Estavis Investmentbarometer Deutschland

Mehrheit der Investoren plant Erhöhung ihrer Immobilieninvestitionen

- **76% erwarten keine Belebung am Transaktionsmarkt bis Ende 2008**
- **Westdeutschland und Berlin bei Investoren beliebt**
- **Erwartete Mindestrenditen: Core Plus 6,1%, Value Added 7,5%, Opportunistisch 8,6%**

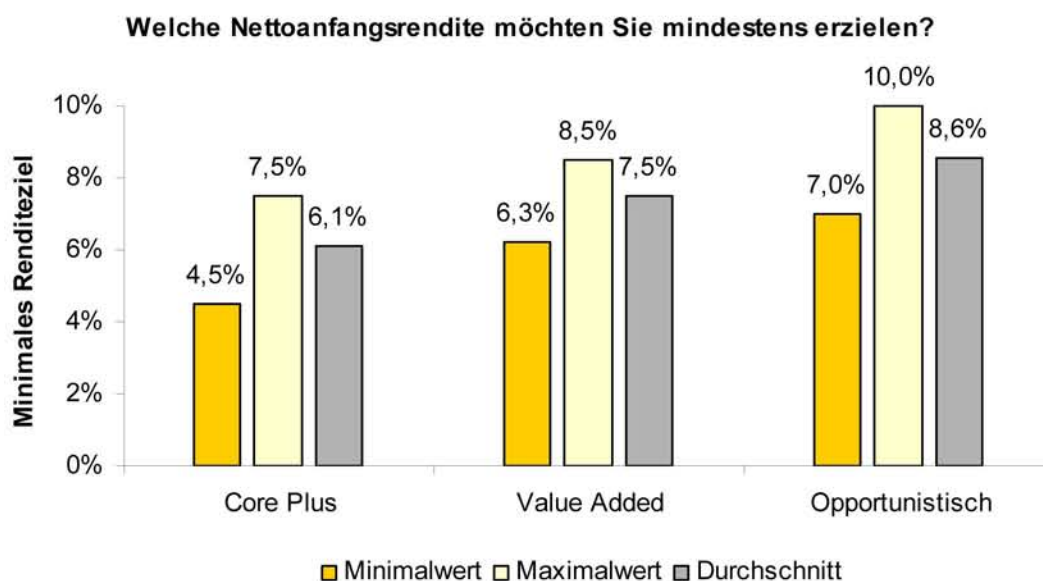
Berlin, 3. November 2008 – 50 Prozent der institutionellen Investoren möchten 2008 ihre Immobilien-Investitionen in Deutschland erhöhen. 25 Prozent planen den Umfang ihrer Investments beizubehalten. Ebenso viele beabsichtigen eine Reduzierung ihrer Immobilien-Investitionen. Das sind Ergebnisse einer aktuellen Umfrage der Estavis AG. Befragt wurden sowohl deutsche institutionelle Anleger als auch Investoren aus den USA, Großbritannien und Skandinavien.

76 Prozent der Befragten schließen eine Belebung am Immobilien-Transaktionsmarkt im zweiten Halbjahr im Vergleich zur ersten Hälfte 2008 aus. Dabei erwarten 43 Prozent, dass das Transaktionsvolumen auf demselben Niveau bleiben wird und 33 Prozent gehen sogar von einem sinkenden Volumen im Vergleich zur ersten Jahreshälfte aus. Lediglich 24 Prozent der Investoren glauben an eine leichte Erholung am Immobilien-Transaktionsmarkt.

Westdeutschland und Berlin bei Investoren beliebt

71 Prozent der Befragten wollen ihren künftigen Investitionsschwerpunkt auf Gewerbeimmobilien legen. Bevorzugte Standorte befinden sich in erster Linie in Westdeutschland. 62 Prozent der befragten Investoren interessieren sich für Berlin. „Das hohe Interesse für Berlin dürfte an den nach wie vor niedrigeren Kaufpreisen liegen“, erklärt Schorr. Mit Ausnahme von Berlin sind ostdeutsche Städte für Investoren vergleichsweise weniger interessant. Nur 19 Prozent möchten hier investieren.

Als Mindestrendite erwarten die Investoren im Schnitt für Core Plus-Objekte 6,1 Prozent, für Value Added 7,5 Prozent und für opportunistische Investments 8,6 Prozent. Die Spannweite der Mindestrenditeangaben liegt für Core Plus zwischen 4,5 Prozent und 7,5 Prozent, für Value Added zwischen 6,3 Prozent und 8,5 Prozent und für opportunistische Investments zwischen 7 Prozent und 10 Prozent.



Estavis informiert durch das Investmentbarometer und den Immobilien-Preisindikator regelmäßig über den deutschen Immobilienmarkt. Für das Investmentbarometer befragt Estavis alle sechs Monate institutionelle Investoren nach ihrem Investitionsverhalten. Mit dem Immobilien-Preisindikator berichtet Estavis dreimal jährlich über die Preisentwicklung bei Wohn- und Geschäftshäusern im Preissegment von 500.000 bis fünf Millionen Euro.

Kontakt:

ESTAVIS AG

Peter Vogt

Investor & Public Relations

Tel: + 49 30 887 181 799

E-Mail: ir@estavis.de

Über ESTAVIS AG:

Die ESTAVIS AG (ISIN: DE000A0KFKB3) ist ein in Deutschland führender 'market maker' zwischen privaten Immobilienverkäufern und institutionellen Ankäufern von Immobilienportfolios. ESTAVIS erwirbt nach definierten Kriterien Einzelimmobilien, bündelt sie zu strukturierten Portfolios und verkauft diese überwiegend 'on-demand' an institutionelle Anleger im In- und Ausland. ESTAVIS bezieht die Immobilien mit Hilfe eines umfangreichen Netzwerks, u. a. von über 500 erfahrenen Immobilienvermittlern. Pro Geschäftsjahr werden derzeit rund 4.000 Wohn- und Gewerbeeinheiten im Rahmen von Portfoliotransaktionen an institutionelle Investoren aus Deutschland und dem Ausland verkauft.

Darüber hinaus ist die ESTAVIS-Gruppe mit einem erwarteten Volumen von über 1.000 verkauften Wohneinheiten im laufenden Geschäftsjahr einer der führenden Anbieter im stark wachsenden Marktsegment der Wohnungsprivatisierung.